

- Meet the dog - <http://www.tipresentoilcane.com> -

Die Exporte von guten italienischen cinofilia

Erstellt von Andrea Battistini Am 29. August 2012 @ 07:53 In Expo , Sport , Aktivitäten, die Arbeit mit dem Hund, Stage - Seminare | [Keine Kommentare](#)



ANDREA BATTISTINI - Einführung: Im Mai des vergangenen Jahres, nach ein paar Monaten nach dem Verlust meiner geliebten weiblichen Schäferhund grau, beschließe ich, einen Welpen in der Disziplin mit dem IPO wagen zu kaufen.

Tales From Hundeliebhaber und Freunde Ich kann das leider bestätigen, in dieser Disziplin, oft die Methoden für das Training benutzt werden sind ziemlich hart, aber ich, stur, fange ich auf der Suche nach einem Profi, der in Verstärkung arbeitet. Ich Farinazzo Ivan wird berichtet, und ich beschloss, zu gehen, um ihn persönlich zu treffen und sehen, es funktioniert.

Was ich sah, gefiel mir, habe ich beschlossen, zu versuchen und Oktober letzten Jahres sind ein häufiger Gast in seinem Trainingslager in Vicenza. Dank seiner technischen Hese und ich wuchs viel und wir tun alles, dass bis vor ein paar Jahren, habe ich nie gedacht, dass man dazu einfach "fragen" die Zusammenarbeit von meinem Freund auf allen Vieren.

In meiner Forschung und Reisen in Europa Ich habe Kontakt mit einer Reihe von Schäferhund Züchter in der Schweiz und Deutschland, und einige von ihnen hatte ich die Gelegenheit zu einem Meinungs austausch über die

Methoden der Arbeit auszutauschen, finden in einigen Fällen, Aufgeschlossenheit, dass ich nie in diesen Ländern erwartet.

Gegen Ende Juni, mit Ivan Farinazzo und anderen Menschen in Ihrem Team haben wir beschlossen zu gehen sehen Sie eine Auswahl für die FCI-WM in Deutschland und bei dieser Gelegenheit treffen wir ein paar Züchter, Tanja und Uwe Feldmann, den ich zuvor persönlich gekannt hatten und gezeigt hatte ein besonderes Interesse an alternative Wege der Zusammenarbeit mit den von ihnen verwendet werden.

bleiben mit ihnen zwei Tage besuchen wir den Hof und nach einer Erklärung für die neue Methode, fragen Ivan, es mit ihren Hunden zu zeigen. Wer züchten sind besonders für Sport-und Weiterbildung geeignet, immer stärker, dank dieser arbeitet jetzt Tanja und Uwe sind begeistert und die Idee, etwas gemeinsam zu organisieren. Sie wollen mehr erfahren möchten, freuen wir uns über ihre Hunde begeistert.

"fragst die Bereitschaft zu einem Seminar von ihnen zu machen und hielt die Woche intensiven Trainings am Sitz der lokalen Gruppe des Verbandes Deutscher Schäferhund SV.

Die Zahlen der Woche (11/8 - 18/8) sind wie folgt:

- 19 Zeilen
- 29 Hunden (darunter 5 bis 6 Monate)
- 8 Tage
- 6 Sitzungen auf der Strecke
- 10 Sitzungen im Gehorsam
- 8 Sitzungen in Angriff

Nach ein wenig "Erläuterungen am Tisch, mit ein wenig Skepsis einiger Teilnehmer begrüßt, beginnt es funktioniert.

Während der ersten Sitzung des Gehorsams Ivan fragt den Leiter zu zeigen, wie sie regelmäßig arbeiten und wir sehen uns; Kragen Tipps, um es mit großer Leichtigkeit zu verwenden, eine "fuss" wird oft durch eine sberlone auf dem Gesicht begleitet, betritt jemand das Feld mit Peitsche und elektronische Gadgets, die emittieren verschiedene Tonsignale ...

Ivan Blicke und Kommentare, fragt nichts, wenn nicht siehe die Punkte, an denen der Hund hat Probleme zu lösen, sagte seine Eindrücke Michela Notizen und die Sitzung endet dort.

Nach dem Mittagessen zu arbeiten beginnen, Ivan zu sehen und zu verstehen, ihre

Hunde und Hundeführer, Arbeitssitzung des



Gehorsams und dann einen Angriff will, bin ich auf dem Gebiet mit ihm zu übersetzen. Ich liebe Hunde mehr als ich Leute liebe und ich denke mir nicht eine weitere Sitzung zu halten, da sie diese Dinge, vor allem mit einem Hund kann es nicht tun, ist eine schöne Malinois (so die von einem pastorista wie ich überzeugt) durch eine Person von 64 Jahren durchgeführt. Wenn außerhalb der Reichweite Ich würgte, aber ich Vertrauen Ivan, beiße die Zähne und vorwärts gehen.



Ivan Farinazzo

endet am ersten Tag und haben ein gemeinsames Abendessen, sowie als sympathischen Deutschen sind gut organisiert und die Atmosphäre ist entspannt.

Der zweite Tag beginnt früh, bei 7,00 wir gehen, um die Spuren zu verfolgen starten, sehen Sie die Arbeit und zurück zum Camp zum Frühstück zusammen, sprechen über die Probleme in der Spur und organisieren die Arbeitssitzung später, immer noch Gehorsam.

Hier beginnt die schöne, zwischen Skepsis Insgesamt Ivan gebeten, alle Hunde zu entfernen und arbeiten ohne Leine einmal, zweimal, dreimal im gleichen Feld mit dem Hund, sehen wir die Veränderungen, die Fahrer sind skeptisch und ungläubig, sondern beginnen, mehr und mehr verlassen.

Die Woche weiterhin auf diese Weise die Probleme gelöst werden, erhöhen die Fragen, Hunde Änderung Blicks, offene sowie deren Leitern. Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind kommt am Donnerstag Abend, wir das Feld für ein paar Stunden ein paar Leute in der SV-Gruppe, die nicht teilgenommen haben an dem Seminar, das erste Hund, der kommt leider zu trainieren lassen, trägt ein bisschen " alles und einer der Teilnehmer des Seminars, die Moderatorin der 64enne Malinois, steht auf und geht weg sagen, dass er nicht will, diese Dinge noch nicht einmal aus der Ferne zu sehen

Die Bestätigungen sind die folgenden Tagen wiederholt. Ein anderer Teilnehmer, sehr gut vorbereitet, erzählt mir, dass sie in ganz Europa gereist, hat von der größten (einschließlich, sagen wir, Bart Bellon ...) gegangen, von denen keines ist jedoch nicht in der Lage, seinen Hund zu lesen wie auch Ivan in vier Tag ... und wieder am Freitag Nachmittag, ein anderer Teilnehmer sagte mir, dass er von der Arbeit und die Ergebnisse in ein paar Tagen erhalten erfüllt ist, er sagt, er hätte nie gedacht, dass die Italiener konnten auch die Hunde so gut trainieren, fragte zu informieren über die kommenden Seminare, wo immer sie sind und anderen sagt mir, dass alles Gute in Deutschland ihm gesagt, dass das Problem der seinen Hund (Knurren Nervensystem Buchse) nicht gelöst werden konnte gelöst in vier Tagen! Und noch ein Dank ... dass fast jeder hat Worte des Lobes für den italienischen Hundewelt hatte und wir planen bereits ein weiteres Seminar im Dezember. bin stolz.



Es war eine harte Woche, anstrengend für uns alle und für die Hunde (die Arbeit lag serratissimo), aber wir kehrten überzeugt, dass sie auf dem richtigen Weg sind, daß alle in Deutschland verändern ... und nun das Gerücht, dass ein italienischer der Lage, die Probleme zu lösen war, dass die großen Deutschen nicht gab lösen.

Die malinois ... Nachsorge



Der Becher Erinnerung an das Ereignis

Bookmark bei:



Keine verwandten Artikel.

Artikel aus Meet the dog gedruckt: <http://www.tipresentoilcane.com>

URL zum Artikel: <http://www.tipresentoilcane.com/2012/08/29/lexport-della-buona-cinofilia-italiana/>

Copyright © 2012 Meet the dog.